



Perspektiven des Zukunftsbildes

Im Oktober 2014 hat Erzbischof Hans-Josef Becker das „Zukunftsbild für das Erzbistum Paderborn“ in Kraft gesetzt. Das Zukunftsbild ist der Orientierungsrahmen für den notwendigen Wandel, den die Kirche im Erzbistum Paderborn vollzieht. An diesen Orientierungsrahmen knüpft jetzt ein Prozess an, der Ideen ausarbeitet und Konzepte in modellhaften Maßnahmen erprobt. Projekte an unterschiedlichen Orten und im Erzbischöflichen Generalvikariat wollen anschaulich machen, wie das kirchliche Leben im Erzbistum zukünftig gestaltet werden kann.

So bringt das diözesane Projekt „Bistumsentwicklung“ in elf Teilprojekten Praxiserfahrungen und konzeptionelle Beratungen miteinander in Austausch. Dabei geht es unter anderem um neue Formen des Zusammenwirkens von Seelsorge und Caritas, die mit einer Kooperation eines Pastoralen Raumes mit dem Ortscaritasverband erprobt wird.

Oder um die Frage, welche Strukturen Gemeindeverbände brauchen, damit sie die Pastoralen Räume unterstützen können.

Andere Teilprojekte beschäftigen sich mit den künftigen Abläufen und Strukturen der Bistumsverwaltung, und sie entwickeln Standards für die künftige Nutzung von kirchlichen Gebäuden.

„Projekte an unterschiedlichen Orten wollen anschaulich machen, wie das kirchliche Leben zukünftig gestaltet werden kann.“

Das Projekt stellt sich auch der Aufgabe, wie die Wirksamkeit pastoralen Handelns sichergestellt werden kann: Ein „Werkbuch zum Zukunftsbild“ entwickelt Qualitätsmethoden für Pastorale Räume.

Auch im kirchlichen Leben gibt es Meinungsverschiedenheiten. Ein Teilprojekt widmet sich deshalb dem Umgang mit Konflikten bei der seelsorgerischen Arbeit im Erzbistum. Das umfasst die Begleitung konkreter Konflikte ebenso wie die Entwicklung von Abläufen für die Konfliktbearbeitung und Konfliktvermeidung.

Einen umfassenden Überblick über die Teilprojekte vermittelt die Zukunftsliste im Internet unter www.zukunftsbild-paderborn.de/zukunftsliste. Sie informiert darüber hinaus ausführlich über die weiteren diözesanen Vorhaben zur Umsetzung des Zukunftsbildes.

Im September 2017 findet in Unna das erste Diözesane Forum zum Zukunftsbild statt. Das Forum nimmt eine Überprüfung und vertiefende Reflexion des Zukunftsbildes vor. Dort

werden die Erkenntnisse und Vorschläge der Projekte ausführlich beraten. Die Leitfragen der Diskussion sind im Zukunftsbild formuliert: „Wozu bist du da, Kirche von Paderborn? Was sind deine Anliegen? Wofür setzt du dich ein?“